

II-2315 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
 des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH  
 BUNDESMINISTERIUM  
 FÜR SOZIALE VERWALTUNG  
 Zl.21.891/43-3/81

1010 Wien, den 27. April 1981  
 Stubenring 1  
 Telephon 75 00

*1032/AB*

*1981-05-04*  
*zu 1044/J*

Beantwortung

der Anfrage der Abg. GRABHER-MEYER und  
 Genossen an den Herrn Bundesminister  
 für soziale Verwaltung betreffend  
 Geburungssituation der Krankenver-  
 sicherungsträger (Nr.1044/J).

Die genannten Abgeordneten führen in ihrer Anfrage aus,  
 nach vorliegenden Informationen existiere eine Studie  
 des Hauptverbandes der österreichischen Sozialversiche-  
 rungsträger, die von der Annahme ausgehe, daß sich die  
 Geburungssituation der Krankenversicherungsträger im  
 Jahre 1981 noch weiter verschlechtern dürfte.

In diesem Zusammenhang wird an mich folgende Frage  
 gerichtet:

"Sind Sie bereit, die gegenständliche Studie den drei  
 Parlamentsfraktionen zur Verfügung zu stellen?"

In Beantwortung dieser Anfrage beeheire ich mich,  
 folgendes mitzuteilen:

Zu Punkt 2 der Tagesordnung der Sitzung des Sektionsaus-  
 schusses "Allgemeine Krankenversicherung" des Hauptver-  
 bandes am 16. Dezember 1980 sowie zu Punkt 2 der Tages-  
 ordnung der Sitzung des Sektionsausschusses "Selbstän-  
 digen-Krankenversicherung" des Hauptverbandes am  
 20. Jänner 1981 ist den Versicherungsvertretern eine  
 Sitzungsunterlage vorgelegt worden, die sich mit der

- 2 -

Gebarungserwartung der Träger der sozialen Krankenversicherung im Jahre 1981 befaßt. Eine Kopie dieser Sitzungsunterlage, die für beide Sitzungen wortgleich war, ist dieser Anfragebeantwortung beigeschlossen. Darüberhinausgehende Unterlagen hat der Hauptverband zu diesem Thema nicht erstellt.

Was den Inhalt der Sitzungsunterlage betrifft, muß ich feststellen, daß mein Ressort noch über kein ausreichendes Material bezüglich der Gebarungsergebnisse des Geschäftsjahres 1980 verfügt, weshalb ich zum Inhalt dieses Papiers nicht Stellung nehmen kann.

Der Bundesminister:



## HAUPTVERBAND DER ÖSTERREICHISCHEN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGER

Zl. III-09.6/80 Br/Or

Zu Punkt 2 der TO der  
Sitzung des  
Sektionsausschusses  
"Allgemeine  
Krankenversicherung"  
am 16. Dezember 1980

B E R I C H T

Betr.: Finanzlage der Krankenversicherung 1981

Eine Vorausschau der Einnahmen- und Ausgabenentwicklung der Träger der sozialen Krankenversicherung für das Jahr 1981 zeigt, daß für die Krankenversicherung insgesamt ein Abgang von mehr als einer halben Milliarde Schilling zu erwarten ist. Überschüssen bei der Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter sowie der Versicherungsanstalt der österreichischen Eisenbahnen und geringen Mehrerträgen bei der Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft stehen erhebliche Abgänge der nach dem ASVG eingerichteten Kassen gegenüber. Der Prognose liegt auf der Einnahmenseite die Überlegung zugrunde, daß der relative Beitragszuwachs nach wie vor geringfügig steigt. Bei den Ausgaben ist allerdings in einigen Positionen - vorausgesetzt, daß der Trend der letzten Jahre unverändert bleibt - mit einer relativ stärkeren Steigerung zu rechnen.

Die relativ stärkste Steigerung ist bei den Arzneimitteln prognostiziert. Aber auch bei der Position "Ärztliche Hilfe" ist eine über die relative Einnahmensteigerung hinausgehende höhere Ausgabenentwicklung zu erwarten, wenn

- 2 -

es nicht gelingt, Vereinbarungen zu schließen, die an die Stelle der bisherigen Honorarvereinbarungen Kostenbegrenzung-vereinbarungen setzen. Das Ausufern der Kosten im Teilbereich "Ärztliche Hilfe" (z.B. Labor, Röntgen, Sonderleistungen etc.) wird auch im Jahre 1980 zu Kostensteigerungen führen, die über den nominell vereinbarten liegen.

Eine ebenfalls stark steigende Tendenz ist für die Position "Krankenunterstützung" und "Mutterschaftsleistungen" in der Vorschau angesetzt.

Von dieser negativen Geburungsentwicklung werden die einzelnen Träger unterschiedlich betroffen sein.

Es wird der

#### A n t r a g

gestellt, der Sektionsausschuß "Allgemeine Krankenversicherung" möge den Bericht zur Kenntnis nehmen.

Anlage

ANLAGE

Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben  
in der Krankenversicherung  
 1979 - 1981

VERSICHERUNGS-BEREICH	1979	1980	1981
<b>KV insgesamt</b>			
Einnahmen	37 „ 250,853	40 „ 080,187	42 „ 358,834
Ausgaben	36 „ 152,468	40 „ 035,823	42 „ 920,033
Saldo	+ 1 „ 098,385	+ 44 „ 364	- 561 „ 199
<b>ASVG</b>			
Einnahmen	27 „ 926,908	30 „ 244,506	31 „ 905,300
Ausgaben	27 „ 559,778	30 „ 510,407	32 „ 743,910
Saldo	+ 367 „ 130	- 265 „ 901	- 838 „ 610
<b>B-KUVG</b>			
Einnahmen	5 „ 038,183	5 „ 332,276	5 „ 699,302
Ausgaben	4 „ 609,139	5 „ 028,240	5 „ 437,602
Saldo	+ 429 „ 044	+ 304 „ 036	+ 261 „ 700
<b>GSVG</b>			
Einnahmen	2 „ 366,120	2 „ 493,972	2 „ 643,528
Ausgaben	2 „ 245,097	2 „ 404,825	2 „ 581,852
Saldo	+ 121 „ 023	+ 89 „ 147	+ 61 „ 676
<b>BSVG</b>			
Einnahmen	1 „ 919,642	2 „ 009,433	2 „ 110,704
Ausgaben	1 „ 738,454	2 „ 092,351	2 „ 156,669
Saldo	+ 181 „ 188	- 82 „ 918	- 45 „ 965